

## „Singen macht glücklich“



Begeistert zeigten sich die Besucher des Festkommers vom Programm, das Unterhaltung vom Feinsten bot. Fotos: abi

**Horstmar - Würden mehr Menschen in Gemeinschaft musizieren oder singen, wäre die Welt ein Stück besser und friedlicher. Davon zeigten sich fast alle Redner während des Festkommers des MGV Liederkrans am Freitag in der Aula der Dietrich-Bonhoeffer-Schule überzeugt. Dazu gehörten der Präsident des Chorverbandes NRW, Hermann Otto, der Vorsitzende des Sängerkreises NRW, Norbert Reinsch, Landrat Thomas Kubendorff, Bürgermeister Robert Wenking, Pfarrdechant Franz Josef Bisping und Pfarrerin Katrin Ring. Weil Singen glücklicher, ausgeglichener, friedlicher und geselliger mache, sei es allen Menschen zu empfehlen, lautete die Botschaft. Bestes Beispiel dafür sei der Jubilar, der trotz seines hohen Alters von 125 Jahren jung geblieben sei und sich, wie Bürgermeister Wenking betonte, in „zukunftsfähiger Frische“**

**präsentierte. Immerhin sei der Mittelwert des Alters der Vereinsmitglieder im Verhältnis zu anderen Männergesangsvereinen unterdurchschnittlich. Die Familie Berkenbrock stelle mit dem 84-jährigen Joseph den ältesten und seinem Sohn Hermann-Josef sowie dem 23-jährigen Enkel, eines der jüngsten Mitglieder. „Der Männergesangsverein ist somit ein vorbildliches und zukunftsweisendes Horstmarer Generationenprojekt“, lobte Wenking. Von der Idee, Frauen als Sängerinnen aufzunehmen, wie der Präsident es vorgeschlagen hatte, zeigte sich Landrat Kubendorff wenig angetan und das Raunen, das durch den Raum ging, schien ihm Recht zu geben. „Der Mann als solches braucht seine Rückzugsmöglichkeiten“, gab er schmunzelnd zu bedenken.**

„Singen ist eine Gottesgabe“, meinte Pfarrdechant Bisping, der die Gounod-Messe, die der MGV zum Auftakt seiner Festivitäten in der Gertrudiskirche gesungen hatte (die WN berichteten), als „einmaliges Erlebnis“ bezeichnete, das nicht mehr zu toppen sei. Damit sprach der Seelsorger jenen aus der Seele, die das Festamt mitgefeiert hatten.

Wort hielten die Gastgeber, die schon im Vorfeld versprochen hatten, dass der Abend nicht nur aus Reden besteht. Für Unterhaltung vom Feinsten sorgten die Theatergruppe der Kfd, das Quartett „Bass und Bässer“ sowie die „Vierteljahresband“ und nicht zuletzt der MGV, der unter Leitung von Dietmar Schultz die zahlreichen Besucher musikalisch begrüßte und nach drei Stunden verabschiedete. Durch den Abend führten Guido Denkler und Paul Plietker, die das begeisterte Publikum auf eine Zeitreise durch die Geschichte des Liederkrans führten.

### FOTOSTRECKE



Einen unterhaltsamen Abend erlebten die...



Einen unterhaltsamen Abend erlebten die...



Einen unterhaltsamen Abend erlebten die...

Mit einer Ehrennadel in Gold zeichnete der Präsident den Ehrevorsitzenden Heinz Herdt für 50-jährige Treue und mit einer Urkunde Hermann Eppenhoff für 25-jährige Treue zum MGV aus.

Von den Sängerfrauen gab es als Geschenk eine Krawatte für alle Sänger. Zu den weiteren Gratulanten

gehörten der MGV Borghorst, die Stadtkapelle und der TuS Germania, die selbst bald ihre Jubiläen feiern können.

VON **IRIS BERGMANN**, NOTTULN

18 · 04 · 10

WERBUNG

**Hausverwaltung Software**

Genießen Sie endlich Ihre Miet- Einnahmen!  
Programm gratis testen.  
[www.Hausverwaltung-Software.org](http://www.Hausverwaltung-Software.org)

**Haben Sie Herzprobleme?**

Warten Sie nicht bis zum Notfall. Nutzen Sie  
ein eigenes EKG.  
[www.shi-telemedicine.de](http://www.shi-telemedicine.de)

URL: [http://www.westfaelische-nachrichten.de/lokales/kreis\\_steinfurt/horstmar/1305499\\_und\\_bdquoSingen\\_macht\\_gluecklich\\_und\\_ldquo.html](http://www.westfaelische-nachrichten.de/lokales/kreis_steinfurt/horstmar/1305499_und_bdquoSingen_macht_gluecklich_und_ldquo.html)

© Westfälische Nachrichten - Alle Rechte vorbehalten 2010